

Besondere Dienstleistungen



Tarifinfo
TIS 1 / 2016

Fachgruppe Fo.KuS.Ver.Di

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH

Langsam tut sich was ...

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

über das neue Konzept der Arbeitgeberseite zum *Vergütungsrahmentarifvertrag* (VRTV) haben die Mitglieder der ver.di-Tarifkommission bereits Ende vorigen Jahres auf verschiedenen Versammlungen in den Betrieben berichtet. Die gemeinsamen Diskussionen zeigten uns, wie Ihr Euch die Grundsätze Eurer Entlohnung zukünftig vorstellt.

Auf die folgenden Euch wichtigen Eckpunkte konnten wir uns in den Verhandlungen mit dem Arbeitgeberverband ar.di bereits einigen:

- deutschlandweite Anwendung **einheitlicher Gehaltstabellen**
- **Erfahrung wird in allen Gehaltsgruppen vergütet**
- Tarifliche Honorierung individueller Leistung nur mit nachvollziehbaren Kriterien.

Darüber hinaus gibt es erste Verständigungen über folgende Themen:

- Festlegung von Bewertungskriterien für Eingruppierungen
- Einführung von Funktions- und Branchenzulagen.

Gemeinsames Verständnis ist, dass bei der Entwicklung des neuen Vergütungsrahmentarifvertrages berücksichtigt wird, dass die Anwendung in allen Betrieben des UB IS möglich ist.

Wie geht es jetzt weiter?

- Konkrete Ausgestaltung des VRTV nach den oben genannten Eckpunkten
- Weiterverhandlung für das gesamte Tätigkeitsspektrum, zunächst anhand exemplarischer Beispiele
- Vereinbarung von Übergangsregelungen vor Inkrafttreten.

Bitte wenden!



**Besondere
Dienstleistungen**

**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**

Besondere Dienstleistungen



Tarifinfo
TIS 1 / 2016

Was ist eigentlich mit Gehaltserhöhungen?

- Kündigung der aktuellen Vergütungstabellen zum 31.07.2016 durch ver.di ist erfolgt, Verhandlungen zu Gehaltserhöhungen sind somit möglich
- Nach Diskussion mit den ver.di-Mitgliedern wird die Forderungshöhe in der ver.di-Tarifkommission beraten und beschlossen. Informationen hierzu werden folgen.

Ergänzender Hinweis:

Sowohl beim "Tarif TÜV Bund" als auch beim "TÜV Süd" haben mehrere Verhandlungsrunden zur Vergütung noch keine Annäherungen der Positionen gebracht. In der Folge kam es bereits zu ersten Aktionen: der NDR berichtete über eine "Frühstücksaktion" beim TÜV Nord; beim TÜV Süd hat es Anfang April erste Warnstreiks gegeben, weitere folgen.

Was steht sonst noch an?

- Kritische Beobachtung des zum 01.01.2017 angekündigten Betriebsübergangs des Bereichs Energiesysteme in die TÜV Rheinland Energy GmbH (TRE) aus tariflicher Sicht
 - Die vom Arbeitgeberverband ar.di angekündigten Überlegungen der TIS-Geschäftsführung, ob Tarifverhandlungen für die TRE eine Option sind.
- ver.di ist zur Aufnahme von Tarifverhandlungen bereit, vorausgesetzt ein Organisationsgrad von mindestens 30 % wird erreicht.

Es gibt bei Tarifverhandlungen keine Geschenke!!!

Erfreulicherweise haben sich immer mehr Kolleginnen und Kollegen im letzten Jahr dazu entschlossen, Mitglied bei ver.di zu werden. Um bei den Verhandlungen zumindest ein Kräftegleichgewicht zu erreichen, benötigen wir aber nach wie vor weitere Unterstützung.

Nur mit einer großen Anzahl von ver.di-Mitgliedern und deren Beteiligung (siehe oben "Ergänzender Hinweis") können die anstehenden Verhandlungen, insbesondere

- für den Abschluss eines fairen und transparenten Vergütungsrahmentarifvertrags und
 - zur Erhöhung der Vergütungen ab 01.08.2016
- erfolgreich verlaufen.

Auch in den Betrieben des UB IS, in denen erstmalig materielle oder andere Tarifverträge durch ver.di verhandelt werden sollen, bedarf es einer entsprechenden Mitgliederanzahl.

Eure ver.di-Tarifkommission

ver.di – macht immer Sinn!

<https://www.youtube.com/watch?v=303VjKZzPJc>



**Besondere
Dienstleistungen**

**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**